



WSV Isny e.V. – Ski/Schneesport/Wintersport



Foto 1: Im so genannten "Wikii-Programm" wird der Nachwuchs des WSV Isny spielerisch an den Sport herangeführt, wie hier im Langlaufstadion Volksbank Allgäu Oberschwaben. Wikii steht für "Wintersport Kinder Isny" und ist ein seit Jahren erfolgreiches Nachwuchsprogramm, das den Kindern die drei Wintersportarten Alpin, Langlauf und Skisprung nahebringt. Quelle: WSV Isny e.V.

Im schönen Allgäu zwischen Kempten und Wangen hat sich der WSV Isny e.V. zu einer Top-Adresse des Wintersportnachwuchses entwickelt. Und das weit über die Grenzen der malerischen Bodensee-Region hinaus. „Das Grüne Band für vorbildliche Talentförderung“ erhält der auch inklusiv stark engagierte WSV zum zweiten Mal. Bereits 1993 war er prämiert worden. Das Jugendkonzept „Wikii“ („Winterkinder Isny“) setzt bereits bei der Sichtung im Vorschulalter an. So gelang es dem WSV selbst im Corona-Jahr 2020, die Anzahl an Kindern und Jugendlichen unter den 643 Mitgliedern um zwölf auf 179 zu steigern. Eine bemerkenswerte Bilanz angesichts der erschwerten Bedingungen in der Pandemie, sowohl bei der Sichtung als auch im Vereinsbetrieb.

Dienen die Kooperationen mit Kindergärten und Grundschulen primär der Sichtung, sind die städtischen und schulischen Ski-AGs eher auf die Intensivierung der sportlichen Ausbildung ausgerichtet. Beide Angebote sind regelmäßig ausgebucht. Der WSV „firmiert“ als Verein für Ski-, Winter bzw. Schneesport. Im Mittelpunkt: Alpin-, Langlauf- und in heranführender Form auch Skisprungtraining. Zu Beginn lernen die Kinder auf spielerische Art und Weise das Fahren in unterschiedlichsten Geländeformen, das Überfahren von kleinen Hindernissen, das Langlaufen in Form von kleinen Spielen auf und neben der Loipe sowie das Springen über kleine Schanzen. Doch auch das Sommer-Angebot ist groß: Turn-, Konditions-, Koordinations- und Ballspieltraining gehören dann zum Repertoire. Was wie ein Kontrastprogramm anmutet, komplettiert in Wirklichkeit die Ausbildung hin zu den Winterdisziplinen. Es geht um vielfältige Grundfertigkeiten, um die Motorik und das Einschätzen und Verbessern der eigenen Ausdauer. Skills, die im Schnee genauso wichtig sind.



13 Lizenztrainer*innen kümmern sich um die Ausbildung des Nachwuchses bis hin zur Abzweigung Richtung Spitzensport. Hierbei kommen dem Verein seine Standort- und Infrastruktur-Vorteile (Schanzanlage, Langlaufstadion) entgegen: Isny ist Stützpunkt- und Austragungsort regelmäßiger Landeskader-Maßnahmen. Mit den Ski-Internaten in Furtwangen und Oberstdorf bestehen enge Kooperationen, zudem greift für die jungen Kadersportler*innen das Isnyer Modell („ISMO“), in dem ausgewählte Schulen ihnen eine optimale Förderung ermöglichen. Entsprechend hoch ist die Durchlässigkeit für die eigenen Talente: 2018 zählte der WSV fünf Kaderathlet*innen, 2019 und 2020 waren es jeweils acht: Drei Landes-, vier Nachwuchs- und ein Olympia/Perspektivkader. Im selben Zeitraum schafften es die auf regionaler Ebene stets erfolgreichen Asse aus Isny auch bei Landes- und Deutschen Meisterschaften in den Altersklassen U18 und U20 jeweils dreimal aufs Treppchen. Agnes Reich (B-Kader Skisprung) und Friedrich Moch (B-Kader Langlauf) holten sich zudem Medaillen bei den Junioren-Weltmeisterschaften 2019 und 2020. Zur Freude des Trainer*innen-Stabs, in dem etliche ehemalige Spitzensportler*innen mitwirken. Das sorgt für eine enge Bindung der jungen Talente zu ihrem Heimatverein.



Foto 2: Gute Laune auch ohne Schnee: Der Langlaufnachwuchs des WSV Isny beim Herbstlauf in Niederwangen. Quelle: WSV Isny e.V.